

[12956.] Zu Inseraten empfohlen:
Kölnische Blätter.
 Tägliche politische Zeitung
 mit Feuilleton und Belletristischer Beilage.
 Verlag von J. P. Bachem.

Auflage 4650
 laut Stempel-Quittung.
 Mit alleiniger Ausnahme der „Kölnischen Zeitung“ und des „Frankfurter Journals“
die größte Abonnentenzahl (4650)
 im ganzen westlichen Deutschland.

Inserate zu nur 1¼ Sgr pro Zeile
 — wie alle übrigen Blätter, die nur ein Viertel dieser Abonnentenzahl haben — stellen die Unterzeichneten mit 25 % Rabatt in Jahresrechnung.
 Gbln, Juli 1863.
J. & W. Boisseree.

[12957.] Wir empfehlen die in unserm Verlag erscheinende

Trier'sche Zeitung,

deren Abonnentenkreis sich bedeutend vermehrt hat und noch täglich zunimmt, zu literarischen Anzeigen (à 1 Sgr pro 4 Spalt. P. 3.) bestens und stellen die Beträge in laufende Rechnung. Auch literarische Beilagen mit unserer alleinigen Firma werden nach vorheriger Einsendung eines Probeabdrucks für die Stadt und nächste Umgegend gratis beigelegt.

Recensionen über neu erschienene Werke finden Aufnahme und erfolgen bei Einsendung eines Recensionsexemplars an die Redaction durch unsere Vermittelung. Politische Broschüren zu gleichem Zwecke werden, wenn möglich, direct franco pr. Kreuzband erbeten.

Trier. **Fr. Vint'sche Buchh.**

[12958.] Zu Inseraten empfehle ich die im September d. Jahres in meinem Verlage pro 1864 in Octavformat erscheinenden Kalender:

Der Bote.
 Volkskalender für alle Stände.
 Auflage 32,000.

Allgemeiner Hauskalender
 für alle Stände.
 Auflage 40,000.

Ich berechne für die durchlaufende Zeile Petit oder deren Raum im Bote 7½ Ngr, im Hauskalender 10 Ngr, und verpflichte mich zugleich, die Inserate in die etwa noch erscheinenden Auflagen, welcher Fall in den letzten Jahren regelmäßig eingetreten ist, ohne eine weitere Berechnung aufzunehmen.

Inserate bitte mir bis spätestens Ende Juli einzusenden, da ich nur bis dahin die Aufnahme garantiren kann.

Den Verlegern von Kalendern und größeren Zeitungen zeige ich zugleich an, daß ich Change-Inserate acceptire und gefällige Offerten umgehend erwarte.

Glogau, im Juni 1863.
Carl Flemming.

[12959.] **Buchhändler-Strazzenpapiere**
 in den beliebten 3 Sorten hält stets vorräthig
Robert Hoffmann in Leipzig.

[12960.] **Inserate**
 in
Grimm's Wörterbuch.

Die geehrten Handlungen, welche den Umschlag von Grimm's Wörterbuch zu Inseraten benutzen wollen, ersuche ich um baldige Einsendung derselben zu der Ende Juli erscheinenden 1. Lieferung des 4. Bandes. Die Insertionsgebühren betragen 3 Ngr für die gespaltene Petitzeile.

Leipzig, den 3. Juli 1863. **S. Hirzel.**

[12961.] **Die**
Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1863 den VI. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer ¾ Ngr.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserirung ladet ein
 Prag, 1863.

Heinr. Wercy.

Göpel's neueste Universal-Adressen
 des
 Buch-, Kunst-, Musik- und Antiquar-
 Handels

= ergänzt bis 10. Februar 1863 =

Preis: 10½ Ngr, gummirt 13 Ngr.
 werden in Leipzig prompt ausgeliefert.
 Stuttgart. **Karl Göpel.**

Börse in Leipzig, am 8. Juli 1863.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	142½
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-F.	k. S. 2 Mt.	—	57
Berlin pr. 100 auf Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99%
Bremen pr. 100 auf Lsdr. à 5 auf	k. S. 2 Mt.	—	100%
Breslau pr. 100 auf Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	67	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	—	151¼
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt.	—	6. 29¼
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 3 Mt.	—	80%
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	—	90%
			89%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	9. 6½
Augustd'or à 5 auf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	—	10
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 14¼
20 Francs-Stücke „ „ do.	—	5. 10¼
Holländ. Ducaten à 3 auf Agio pr. Ct.	—	6
Kaiserl. do. do. „ „ do.	—	6
Conv. Species u. Gulden „ „ do.	—	—
do. 20 Kr. „ „ do.	—	—
do. 10 Kr. „ „ do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	454½
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—
Silber do. do.	29%	—
Wiener-Banknoten in oestr. Währ.	—	90%
Russische do. pr. 90 Ro.	—	92
Polnische do. do.	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 auf	99%	—
do. do. do. do. à 10 auf	—	99½
Ansländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	—	99%

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 auf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Verwaltungsausschuß der deutschen Buchhändlerbörse. — Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstufungs-Vereins. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnungen in das Archiv des Vereins der deutschen Buchhändler. — Recensionen-Verzeichnis. — Anzeigebblatt Nr. 12813-12962. — Börse in Leipzig, am 8. Juli 1863.

Knoume 12815. 12922. 12925. 12927-29. 12931-32. 12947. 12955.	Erped. d. Galenspiegels u. [u. v.] 12825.	Jaquet 12888.	Schiefer 12884.
Häber & G. 12898.	Erped. v. Steffens' Volkska- 12844.	Jünger in V. 12905.	Schletter in Berl. 12962.
Haensch in V. 12923.	Platau 12933.	Köhler in V. 12903-4.	Schmelzer 12836.
Hietefeld in G. 12913.	Hiemling 12958.	Köhler in B. 12551. 12861.	Schmidt in Ddb. 12916.
Boisseree 12956.	Brand in B. 12935.	Kollmann in V. 12930.	Schmidt in S. 12883.
Bonnier in St. 12914.	Kraenkel 12853.	König's Berl. in S. 12863.	Schulz & Th. 12833.
Braunmüller 12891.	Friedländer in Bril. 12921. 12945.	Korn in S. 12823. 12845. 12951.	Schünemann 12834.
Braun n G. 12826.	Fries 12852.	Krauß 12816.	Schwetiger 12843.
Brockhaus 12830. 12871.	Frische, G. V. 12817.	Kröner 12918.	Seemann 12831. 12939.
Bruchmann 12819. 12847.	Frische, S. 12528. 12900. 12909.	Kunze 12854.	Seidel & S. 12870.
Büchling 12942.	Gasmann 12839. 12938.	Kampel 12886. 12902.	Siegel 12821.
Burdach 12870.	Gear, S. St. 12941.	Lang in Sp. 12954.	Simon 12858.
Galve 12908.	Gear, V. St. 12940.	Peudart 12850.	Spaarmann 12926.
Gammerer 12860.	Göpel 12962.	Ping 12907. 12957.	Sener 12873.
Garsted 12867.	Grasse 12945.	Vüderig'sche Verlagsh. 12818.	Staudinger 12866. 12924.
Goken & S. 12838. 12899.	Gaar & S. 12865.	Marcus 12906.	Steiner 12895.
Graz & G. 12868.	Sachtle & G. 12934.	Mengel 12849.	Stoll 12859.
Gredner 12869.	Saueimann in V. 12937.	Mercy in V. 12829. 12872. 12961.	Thimm 12824. 12936.
Grufe 12878.	Seerwegen 12880.	Meyer in Ausbach 12949.	Thomas 12887.
Dankwerth 12911.	Selwing 12846.	Mühlmann 12881.	Tief 12912.
Dittmer 12946.	Sermann'sche Buchh. in B. 12950.	Riedner 12837.	Bert. v. Offic. Courbuches 12841.
Dominicus 12896. 12919.	Senbel in S. 12820. 12827. 12862.	Sch.-Hofbuddr. R. Gch. 12920.	Boigt & G. 12848.
Dorn 12857.	Seymann, G. 12842.	Pardubitz 12889.	Bagner in Brschw. 12882.
Eggenberger 12876.	Sirzel 12960.	Pfautsch 12856. 12864.	Wallshausen'sche Buchh. 12892.
Engelhardt 12919.	Sig 12822.	Plahn 12893.	Weber & G. 12913.
Engelmann 12917.	Soffmann, R., in V. 12894. 12959.	Prall 12890.	Wedekind 12877.
Erped. d. Hamburger Ackerbau- 12953.	Sofmeister in V. 12814.	Prior 12835.	Westermann & G. 12874.
		Radhorst 12901.	Wigand We. G., in V. 12813.
		Reichel 12897.	Williams & R. 12885.
		Rider 12875.	Wolf in D. 12855. 12914.
		Rieger in St. 12832.	Zander, V. 12943.